

Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 10.03.2022

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernhard Becker	Fraktion Die Grünen	
Holm		
Herr Bürgermeister Uwe Hüttner	CDU	als Vertreter für GV Hoffmann
Frau Iris Matthiensen	CDU	
Herr Oliver Ringel	CDU	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	Vorsitzender
Frau Nadine Voswinkel	SPD	stv. Vorsitzende
Herr Tobias Zeitler	CDU	als Vertreter für GV Kleinwort
Herr Clemens Zimmermann	CDU	

Protokollführer/-in

Herr Neumann	Fachbereichsleiter FB 3
--------------	-------------------------

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Carsten Hoffmann	CDU
Herr Detlef Kleinwort	CDU
Herr Dr. Ludger Poppenborg	Fraktion Die Grünen Holm

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.02.2022 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 7 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Jahresrechnung 2020 DRK-Kita Holm
Vorlage: 0983/2021/HO/BV
4. Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
Vorlage: 0965/2021/HO/BV
5. Mittelanmeldung 2022 Heinrich-Eschenburg-Schule
Vorlage: 0985/2022/HO/BV
6. Verschiedenes
 - 6.1. Flüchtlinge aus der Ukraine
 - 6.2. Situation der weiterführenden Schulen

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Aufgrund der Umstellung auf die Doppik wird der Haushalt der Gemeinde Holm für 2022 voraussichtlich erst ab Ende April zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

**zu 3 Jahresrechnung 2020 DRK-Kita Holm
Vorlage: 0983/2021/HO/BV**

Der Vorsitzende Herr Voswinkel erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass im Beschlussvorschlag der Vorlag irrtümlich ein fehlerhafter Betrag genannt ist. Der korrekte Betrag muss 30.301,28 Euro lauten.

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die Jahresrechnung 2020 für die DRK-Kindertagesstätte Holm vorgelegt.

Gesamteinnahmen in Höhe von 1.084.510,64 Euro stehen Gesamtausgaben in Höhe von 1.054.209,36 Euro gegenüber, so dass sich ein Überschuss in Höhe von 30.301,28 Euro ergibt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde hat die Jahresrechnung am 30.11.2021 stichprobenartig überprüft und empfohlen, die Jahresrechnung anzuerkennen und Entlastung zu erteilen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2020 der DRK-Kindertageseinrichtung anzuerkennen. Der Überschuss in Höhe von 30.301,28 Euro ist an die Gemeinde Holm zu erstatten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 4

Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Vorlage: 0965/2021/HO/BV

Herr Voswinkel verweist auf die vorangegangenen Informationen und Beratungen zum möglichen Erwerb von Beteiligungen an der Schleswig-Holstein Netz AG.

Die noch nicht absehbare Entwicklung auf dem Energiesektor in Verbindung mit dem Ukraine-Konflikt und den aktuellen Turbulenzen (Gasmengen, Preisentwicklung, erneuerbaren Energien, gesetzliche Neuausrichtung...) mit den Entwicklungen auf dem Zinsmarkt gibt Anlass, die mögliche Beteiligung an der SH-Netz AG neu zu betrachten.

Wie jeder Aktienerwerb ist auch die Beteiligung an der SH-Netz AG mit möglichen Risiken verbunden. Die Risiken bei einem Netzbetreiber in einem regulierten Markt sind im Vergleich zu anderen Aktienbeteiligungen zwar geringer, jedoch nicht vollkommen ausgeschlossen.

Als mögliche Risiken sind laut dem umfangreichen Beteiligungsangebot u.a. der Ausfall technischer Anlagen oder regulatorische Eingriffe und Änderung der Rahmenbedingungen genannt. Bislang wurden die möglichen Risiken als relativ gering eingeschätzt.

Es schließt sich eine rege Aussprache an.

Seitens der Ausschussmitglieder wird eine Aktienbeteiligung trotz einer Kapitalgarantie kritisch betrachtet. Insbesondere die mit einer Kreditfinanzierung verbundene hohe Verschuldung der Gemeinde Holm wird als negativ erachtet, zumal die Gemeinde mit dem Bau der Schule bereits eine höhere Kreditverpflichtung eingeht.

GV Becker vertritt die Auffassung, dass eine Aktienbeteiligung trotz der Zulässigkeit nicht zur Aufgabe einer Kommune gehört.

Laut GV Zeitler sollte die SH-Netz AG anstelle einer Dividende eine höhere Konzessionsabgabe leisten oder alternativ die Bürger durch geringere Netzentgelte entlasten.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, sich **nicht** an der Schleswig-Holstein Netz AG zu beteiligen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

zu 5 Mittelanmeldung 2022 Heinrich-Eschenburg-Schule
Vorlage: 0985/2022/HO/BV

Die Heinrich-Eschenburg-Schule hat die Mittelanforderung für den Haushalt 2022 vorgelegt.

In einigen Positionen im Verwaltungshaus erfolgte eine Erhöhung der Ausgaben. Diese Erhöhungen wurden von der Schule entsprechend begründet. Durch die Erweiterung der Grundschule werden die Ausstattungen der zusätzlichen Räume benötigt. Die Bestellung der Möbel muss bereits in diesem Jahr erfolgen, da es zu langen Lieferzeiten kommen kann. Hier werden Ausgaben von ca.45.850 € erwartet.

Der Einsatz der Schulleitung und die gute Zusammenarbeit werden positiv hervorgehoben.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Mittelanmeldung für die Heinrich-Eschenburg-Schule zur Kenntnis und empfiehlt die Ansätze im Haushaltsplan entsprechend zur berücksichtigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Verschiedenes

zu 6.1 Flüchtlinge aus der Ukraine

Bgm. Hüttner teilt mit, dass die Gemeinde die derzeit leerstehenden Wohnungen in der Grundschule zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine bereitstellt. Die erste Familie wird bereits am folgenden Tag erwartet. Die Wohnung wurde bereits ausgestattet, so dass ein Bezug möglich ist.

Weitere Familien sind bereits privat in Holm untergekommen. Die Hilfsbereitschaft in der Gemeinde Holm ist sehr hoch.

zu 6.2 Situation der weiterführenden Schulen

GV Zimmermann merkt an, dass die Grundschulen in Wedel bereits stark ausgelastet sind und befürchtet, dass insbesondere auf den weiterführenden Schulen in Wedel zukünftig erhebliche Platzprobleme zu erwarten sind, wenn die Schüler der Umlandgemeinden hinzukommen.

Es ist nicht ausgeschlossen, dass Kinder auf andere Schulen in der Umgebung ausweichen müssen, zumal auch eine freie Schulwahl besteht. Die Entwicklung bleibt zu beobachten.

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.03.2022

gez. Dietmar Voswinkel
Vorsitzender

gez. Neumann
Protokollführer